

Gemeinde:  Parz.-Nr.:  Geb.-Nr.:   
 Bauvorhaben:  EGID:

## Grundlagen

Art des Vorhabens:  Neubau  Anbau  Umbau  Umnutzung i  
 Anforderungen an die Deckung  EBF<sub>neu</sub> <50 m<sup>2</sup> oder max 20% der bestehenden EBF und nicht grösser  
 des Wärmebedarfs bei Neubauten: als 1000 m<sup>2</sup>  
 Einzelbauteilnachweis zulässig:  Ja ①  Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

## Raumlufthygiene

Lüftungs-  Lüftungsanlage mit Zuluft und Abluft  
 konzept:  Abluftanlage mit definierten Aussenluftdurchlässen (ALD)  
 (nach SIA 180)  Fensterlüftung mit automatischer Steuerung  
 Fensterlüftung mit manueller Bedienung  
 andere:

## Sommerlicher Wärmeschutz

g-Wert  aussenliegender Sonnenschutz  
 Nachweis g-Wert Verglasung und Sonnenschutz beilegen  
 g-Wert nicht eingehalten; Begründung:   
 Kühlung  Nein, weder vorgesehen, «notwendig» oder «erwünscht» gemäss SIA 382/1  
 Ja  Automatische Steuerung des Sonnenschutzes  
 Nicht automatisch; Begründung:

## Bauteile und Anforderungen

Nutzung:   
 Grenzwerte für flächenbezogene U-Werte gemäss:

Bauteil	Bauteil gegen: Stärke des Dämm- materials in cm	Aussenklima oder weniger als 2 m im Erdreich				Unbeheizte Räume oder mehr als 2 m im Erdreich			
		Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m <sup>2</sup> K	Grenzwert W/m <sup>2</sup> K	Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m <sup>2</sup> K	Grenzwert W/m <sup>2</sup> K
Dach/Decke									
Dach/Decke									
Wand									
Wand									
Boden									
Boden									
Tore (SIA 343)									
Storenkasten									
		Nr. ②	U <sub>Glas</sub> W/m <sup>2</sup> K	U <sub>Fenster</sub> W/m <sup>2</sup> K	Grenzwert W/m <sup>2</sup> K	Nr. ②	U <sub>Glas</sub> W/m <sup>2</sup> K	U <sub>Fenster</sub> W/m <sup>2</sup> K	Grenzwert W/m <sup>2</sup> K
Fenster, Fenstertüren									
Türen									
Fenster mit Heizkörper ③									

## Einhaltung der Anforderungen

Alle betroffenen, flächigen Bauteile erfüllen:  Ja  Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)  
 Wärmebrückennachweis erfüllt:  Ja  Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)  
 Thermische Hülle lückenlos ④:  Ja  Nein  
 Alle beheizten Räume innerhalb  
 thermischer Hülle ④:  Ja  Nein

**Projektdokumentation** (→ Pläne beilegen)

Auf verkleinerten Grundrissplänen und Schnitten (A4 oder A3) sind die beheizten Geschossflächen und deren umschliessende Bauteile zu bezeichnen. Bei Umbauten oder Umnutzungen sind nur die betroffenen Bereiche zu dokumentieren, auf Grund der Unterlagen muss aber ersichtlich sein, was betroffen ist und was nicht.

**Nachweis der U-Werte** (→ Berechnungen, Dokumentationen beilegen)

Alle Berechnungen der U-Werte sind beizulegen. Dazu sind folgende Unterlagen geeignet:

- Bauteil aus einem Bauteilekatalog oder aus einem Herstellerkatalog mit Angabe von Wärmeleitfähigkeit des Dämmmaterials und der Dämmstärke
- Berechnung des U-Werts des Bauteils
- Fenster gemäss Merkblatt

- ① Immer zulässig, ausser bei Vorhangfassaden und bei Verwendung von Gläsern mit einem Gesamtenergiedurchlassgrad kleiner 0,3 (Sonnenschutz).
- ② Nummerierung der Bauteile in den Beilagen.
- ③ Heizkörper vor der Glasfläche.
- ④ Die thermische Hülle bei Umbauten kann bestehende Bauteile enthalten, welche die Einzelanforderungen nicht erfüllen. Diese Fragen sind bei Umbauten, Umnutzungen, Anbauten, Aufstockungen in Bezug auf die betroffenen Bauteile oder Räume zu beantworten.

**Erläuterungen/Begründungen zu Abweichungen und Ausnahmegesuchen**

**Beilagen**

- Pläne (1:100) mit Bezeichnung der Bauteile
- Bauteilliste, U-Wert-Berechnungen
- Checkliste Wärmebrücken

Andere:

**Unterschriften**

Name und Adresse  
bzw. Firmenstempel

Sachbearbeiter/-in, Tel.:

Ort, Datum, Unterschrift:

**Nachweis erarbeitet durch:**

**Nachweisprüfung/Private Kontrolle:**

Die Vollständigkeit und die Richtigkeit bescheinigt

Ausführungskontrolle:  gleiche Person  
oder: